

WAHLBEKANNTMACHUNG

für die Wahl

- des Stadtrats** **der Oberbürgermeisterin / des Oberbürgermeisters**
 des Kreistags **des Landrats**

am Sonntag, 08. März 2026.

1. Die Abstimmung dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.
2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
 - 2.1 **Im Abstimmungsraum:**

- 2.1.1 Die Stadt ist in

Anzahl
12

 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 15.02.2026 (21. Tag vor dem Wahltag) übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

- 2.1.2 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
- 2.1.3 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - a) bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
 - b) bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Stadt erfolgen.
- 2.1.4 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen / Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
- 2.1.5 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
- 2.1.6 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
- 2.1.7 Die Wahlbenachrichtigung ist bei Bürgermeister- und Landratswahlen aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

2.2 Durch Briefwahl:

2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Stadt beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:

- a) Einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
- c) einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten

zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses
um

Uhrzeit
15:30 Uhr

in der

Bezeichnung und genaue Anschrift des Auszählungsraums / der Auszählräume

Alexander-von-Humboldt-Mittelschule, Schulstraße 1,
Zimmer Nummern 012, 013, 117, 118, 119, 120, 123, 201, 202, 203, 204 und 205

zusammen.

4. Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt.

4.1 Wahl des Stadtrats und des Kreistags:

Sofern die Stimmzettel **mehrere** Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältnisswahl**.

- Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.
- Aus den Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Die Stimmzettelmuster liegen während der allgemeinen Dienststunden in der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme bereit. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.2 **Wahl der Oberbürgermeisterin und des Oberbürgermeisters sowie des Landrats:**

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin / einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der / des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der / des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

Anlagen:

1 Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl (soweit nicht nach Nr. 4.1.1 niedergelegt)

Datum 09.02.2026

Oliver Weigel, Oberbürgermeister



Auf dem Stimmzettel darf nur
eine Bewerberin oder **ein** Bewerber
angekreuzt werden!

Stimmzettel
**zur Wahl der Oberbürgermeisterin/
des Oberbürgermeisters**
in der Stadt Marktredwitz

am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Weigel Oliver , Oberbürgermeister, Kreisrat, 1971	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Baumann Julia , Dipl.-Sozialpäd. (FH), Dipl.-Sozialpädagogin, 1985	<input type="radio"/>



Stimmzettel

zur Wahl des Stadtrats in der Stadt Marktredwitz

am 8. März 2026

MUSTER

Wahlvorschlag Nr. 01	
<input type="radio"/>	100 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
<input type="radio"/>	101 Weigel Oliver, Oberbürgermeister, Kreisrat, 1971
<input type="radio"/>	102 Preuß Marc, Landwirt, Stadtratsmitglied, 1988
<input type="radio"/>	103 Richter Ina, Sparkassenbetriebswirtin, Stadtratsmitglied, Brand
<input type="radio"/>	104 Rupprecht Thorsten, Bauunternehmer, 1983, Lorenzreuth
<input type="radio"/>	105 Schultheiß Sabine, M.A., Versicherungsfachwirtin, Stadtratsmitglied, 1972, Brand
<input type="radio"/>	106 Topolski Viktor, Bereichsleiter Logistik, Stadtratsmitglied, 1972, Brand
<input type="radio"/>	107 Müssel Leopold, Kaufmann, B. Pro., Fachinformatikermeister, 1999
<input type="radio"/>	108 Meyer Thomas, Installateurmeister, Stadtratsmitglied, 1999
<input type="radio"/>	109 Kraupner Daniel, M. Sc., Baukaufmann, 1989
<input type="radio"/>	110 Peltzer Tobias, Bereichsleiter Logistik, 1997, Leutendorf
<input type="radio"/>	111 Grasko Robin, Student
<input type="radio"/>	112 Götz Klaus, Maschinenbautechniker, 1975, Lorenzreuth
<input type="radio"/>	113 Würdinger Julian, Recycler, 1996
<input type="radio"/>	114 Thoma Markus, Leitender Angestellter, Stadtratsmitglied, 1974
<input type="radio"/>	115 Kastner Martin, M.A., IT-Projektleiter, 1991
<input type="radio"/>	116 Rotmayer Stefan, Dr., Geschäftsführer, Stadtratsmitglied, 1969
<input type="radio"/>	117 Richter Elsa, Rentnerin, 1946
<input type="radio"/>	118 Plannner Harald, Rechtspfleger, 1970, Dörfles
<input type="radio"/>	119 Scholz Michael, Umweltschutztechniker
<input type="radio"/>	120 Schwarz Andreas, Selbstständiger Steuerberater, 1973
<input type="radio"/>	121 Burger Tim, Dipl. Betriebswirt (FH), Angestellter im ö.D., 1974
<input type="radio"/>	122 Wuttke Konstantin, Student, Oberredwitz
<input type="radio"/>	123 Musch Marcel, IT-Projektleiter, 1989
<input type="radio"/>	124 Käferstein Oliver, Haustechniker, 1971

Wahlvorschlag Nr. 02	
<input type="radio"/>	200 Kennwort FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)
<input type="radio"/>	201 Geißel Horst, Schulamtsdirektor a.D., 2. Bürgermeister, Kreisrat
<input type="radio"/>	202 Gramsch Martin, Selbst. Gärtnermeister, Stadtratsmitglied, 1964
<input type="radio"/>	203 Macht Sebastian, Lehrer, Stadtratsmitglied, 1977
<input type="radio"/>	204 Gimmel Doris, Baukauffrau, Stadtratsmitglied, 1971, Lorenzreuth
<input type="radio"/>	205 Gelas Florian, Betriebsratsvorsitzender, Stadtratsmitglied, 1971
<input type="radio"/>	206 Mahwald Norbert, Besamungstechniker i.R., Ortssprecher, 1963
<input type="radio"/>	207 Reis Daniel, Physiotherapeut, 1989, Oberredwitz
<input type="radio"/>	208 Birner Markus, Lehrer, Ortssprecher, 1974
<input type="radio"/>	209 Stegert Maximilian, Zahntechniker, 1997
<input type="radio"/>	210 Weßner Markus, M.A., Sparkassenrat, 1990
<input type="radio"/>	211 Regnet David, Leitender Angestellter, 1999
<input type="radio"/>	212 Pohl Johannes, Dr. jur., Rechtsreferendar, 1995
<input type="radio"/>	213 Hierold Franziska, Studienrätin, 1989
<input type="radio"/>	214 Schenk Benjamin, Fachinformatiker, 1993
<input type="radio"/>	215 Blechschmidt Anton, Goldschmiedemeister, 1983
<input type="radio"/>	216 Schiener Felix, Schüler, 2007
<input type="radio"/>	217 Thumser Karl, Rentner, 1979
<input type="radio"/>	218 Bartmann Martin, Schmied, Rentner, 1979
<input type="radio"/>	219 Kollaschinski Martin, Elektrotechnikmeister, 1979
<input type="radio"/>	220 Liebacher Joachim, Leitender Angestellter, 1983
<input type="radio"/>	221 Möchel-Selhorst Sabine, Rektorin, 1963
<input type="radio"/>	222 Avetisjan Hajk, Gastronom, 1976
<input type="radio"/>	223 Immler Bernd, Dr. med., Chirurg, 1960
<input type="radio"/>	224 Gramsch Anna, Floristinmeisterin, 1993

Wahlvorschlag Nr. 03	
<input type="radio"/>	300 Kennwort Alternative für Deutschland (AfD)
<input type="radio"/>	301 Schmid Christopher, Programmierer, Stadtratsmitglied, 1990, Leutendorf
<input type="radio"/>	Schmid Christopher, Programmierer, Stadtratsmitglied, 1990, Leutendorf
<input type="radio"/>	Schmid Christopher, Programmierer, Stadtratsmitglied, 1990, Leutendorf
<input type="radio"/>	302 Christ Alexander, Dreher i.R., 1978, Brand
<input type="radio"/>	Christ Alexander, Dreher i.R., 1978, Brand
<input type="radio"/>	Christ Alexander, Dreher i.R., 1978, Brand
<input type="radio"/>	303 Platzer Norbert, Schlosser, 1970
<input type="radio"/>	Platzer Norbert, Schlosser, 1970
<input type="radio"/>	Platzer Norbert, Schlosser, 1970
<input type="radio"/>	304 Diecke Christian, Werkzeugmechaniker, 1982
<input type="radio"/>	Diecke Christian, Werkzeugmechaniker, 1982
<input type="radio"/>	Diecke Christian, Werkzeugmechaniker, 1982
<input type="radio"/>	305 Voel Adolf, Rentner, 1958, Brand
<input type="radio"/>	Voel Adolf, Rentner, 1958, Brand
<input type="radio"/>	Voel Adolf, Rentner, 1958, Brand
<input type="radio"/>	306 Kegelmann Matthias, Silberschmied i. R., 1964
<input type="radio"/>	Kegelmann Matthias, Silberschmied i. R., 1964
<input type="radio"/>	Kegelmann Matthias, Silberschmied i. R., 1964
<input type="radio"/>	307 Lang Thomas, KFZ-Meister, 1968
<input type="radio"/>	Lang Thomas, KFZ-Meister, 1968
<input type="radio"/>	Lang Thomas, KFZ-Meister, 1968
<input type="radio"/>	308 Edlich Gerd, Rentner, 1963
<input type="radio"/>	Edlich Gerd, Rentner, 1963
<input type="radio"/>	Edlich Gerd, Rentner, 1963

Wahlvorschlag Nr. 04	
<input type="radio"/>	400 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
<input type="radio"/>	401 Artmann Brigitte, Kauffrau, Kreisrätin, Stadtratsmitglied
<input type="radio"/>	Artmann Brigitte, Kauffrau, Kreisrätin, Stadtratsmitglied
<input type="radio"/>	402 Meier Michael, Handelsfachwirt, Stadtratsmitglied
<input type="radio"/>	Meier Michael, Handelsfachwirt, Stadtratsmitglied
<input type="radio"/>	403 Wifert Elisabeth, Rentnerin
<input type="radio"/>	Wifert Elisabeth, Rentnerin
<input type="radio"/>	404 Veitz-Brigl Jürgen, Heilberufshilfsfachkraft
<input type="radio"/>	Veitz-Brigl Jürgen, Heilberufshilfsfachkraft
<input type="radio"/>	405 Dittebrandt Margit, Hausfrau
<input type="radio"/>	Dittebrandt Margit, Hausfrau
<input type="radio"/>	406 Hohberger Maurice, Einzelhandelskaufmann
<input type="radio"/>	Hohberger Maurice, Einzelhandelskaufmann
<input type="radio"/>	407 Brigl Anja-Kristin, Arzthelferin
<input type="radio"/>	Brigl Anja-Kristin, Arzthelferin
<input type="radio"/>	408 Jabusch Dominik, Einzelhandelskaufmann
<input type="radio"/>	Jabusch Dominik, Einzelhandelskaufmann
<input type="radio"/>	409 Meier Sabine, Einzelhandelskauffrau
<input type="radio"/>	Meier Sabine, Einzelhandelskauffrau
<input type="radio"/>	410 Artmann Albert, Bundesbeamter
<input type="radio"/>	Artmann Albert, Bundesbeamter
<input type="radio"/>	411 Pachal Veronika, Rentnerin
<input type="radio"/>	Pachal Veronika, Rentnerin
<input type="radio"/>	412 Dittebrandt Gerhard, Rentner
<input type="radio"/>	Dittebrandt Gerhard, Rentner

Wahlvorschlag Nr. 05	
<input type="radio"/>	500 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
<input type="radio"/>	501 Eika Christine, Rentnerin, 3. Bürgermeisterin, Ziegelhütte
<input type="radio"/>	502 Haussel Klaus, Polizeiaufkommissar a.D., Stadtratsmitglied, 1958
<input type="radio"/>	503 Eichner Hanna, Netzkundenbetreuerin, 2000
<input type="radio"/>	504 Eichner Harald, Elektrotechnikmeister, Stadtratsmitglied, 1969
<input type="radio"/>	505 Gravogl Eva, Geschäftsführerin, 1995, Lorenzreuth
<input type="radio"/>	506 Schläger Werner, Rentner, Stadtratsmitglied
<input type="radio"/>	507 Sommerer Michaela, Bürokauffrau, 1980, Korbsdorf
<input type="radio"/>	508 Grüner Benedict, Lehrer, 1991
<input type="radio"/>	509 Gravogl Heike, Industriekauffrau, 1964, Lorenzreuth
<input type="radio"/>	510 Meier Felix, Fachinformatiker, 1991, Lorenzreuth
<input type="radio"/>	511 Ernstberger Petra, Geschäftsführerin, Kreisrätin, 1955, Wölsau
<input type="radio"/>	512 Kuchlenbacher Ulrike M.A., Rentner, 1962
<input type="radio"/>	513 König Martin, Angestellter, 1975, Wölsauerhammer
<input type="radio"/>	514 Günhardt Sascha, B.A., Student, 1999
<input type="radio"/>	515 Eichner Luisa, Prüftechnologin, 2002
<input type="radio"/>	516 Westervelt Henning, Zöllner, 1992, Heingrün
<input type="radio"/>	517 Schaffer Claudia, Angestellte, 1961, Wölsau
<input type="radio"/>	518 Surace Marco, PhD, Physiker
<input type="radio"/>	519 Maindok Karin, Dipl.-Ing. (FH), Rentnerin, 1960
<input type="radio"/>	520 Meichner Sebastian, Industriemechaniker, 1999
<input type="radio"/>	521 Hanft Ilse, Rentnerin, 1968
<input type="radio"/>	522 Müller Albrecht, Rentner, 1957, Ziegelhütte
<input type="radio"/>	523 Schwemmer Josef, Rentner, 1950
<input type="radio"/>	524 Tippmann Rüdiger, Pensionär, 1965, Oberredwitz

MUSTER



Auf dem Stimmzettel
darf nur ein Bewerber angekreuzt werden!

MUSTER

**Stimmzettel
zur Wahl des Landrats
im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge
am 8. März 2026**

MUSTER

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e. V. (CSU)	Berek Peter, Landrat, 1968, Bad Alexandersbad	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Alternative für Deutschland (AfD)	Schmidt Maximilian, Kfz.-Meister, 1987, Schirnding	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Schletz Wieland, Verwaltungsangestellter, 1971, Marktredwitz	<input type="radio"/>

MUSTER

Jede Wählerin und jeder Wähler hat 50 Stimmen.

Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sind.



Stimmzettel zur Wahl des Kreistags im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge am 8. März 2026

MUSTER

Table with 6 columns (Wahlvorschlag Nr. 01 to 06) and 50 rows of candidates. Each row contains a ballot number, a name, and a profession. The table is overlaid with large red 'MUSTER' watermarks.